

Inhaltsverzeichnis . . . . .	I
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XV
Kommentare . . . . .	XXI
Monographien . . . . .	XXIII
Zeitschriftenartikel . . . . .	XXV
Bundesverfassungsgericht . . . . .	XXX
Bundesgerichtshof . . . . .	XXXI
Reichsfinanzhof . . . . .	XXXI
Reichsgericht . . . . .	XXXII
Bundesfinanzhof . . . . .	XXXII
Finanzgericht . . . . .	XXXVI
Verfassungsgerichtshof . . . . .	XXXVI
Verwaltungsgerichtshof . . . . .	XXXVI
Veröffentlichungen der Finanzverwaltung . . . . .	XXXIX
<b>Einleitung . . . . .</b>	<b>1</b>
<b><i>I. Kapitel: Einführung in das österreichische Sachenrecht . . . . .</i></b>	<b><i>2</i></b>
1. Allgemeines . . . . .	2
2. Besitzschutz . . . . .	2
3. Eigentum . . . . .	3
3.1 Allgemeines . . . . .	3
3.2 Miteigentum . . . . .	4
<b><i>II. Kapitel: Einführung in das österreichische Erbrecht . . . . .</i></b>	<b><i>6</i></b>
1. Anwendbarkeit des österreichischen Erbrechts auf grenzüberschreitende Erbrechtsfälle . . . . .	6

1.1 Grundsätzliche Problematik . . . . .	6
1.2 Personalstatut nach dem Internationalen Privatrechtgesetz . . . . .	6
1.3 Einschränkung des Prinzips des Personalstatuts . . . . .	7
<b>2. Nachlaß und Nachlaßberechtigte . . . . .</b>	<b>8</b>
2.1 Der Nachlaß . . . . .	8
2.2 Die Nachlaßberechtigten . . . . .	8
<b>3. Gesetzliche Erbfolge . . . . .</b>	<b>9</b>
3.1 Allgemeines . . . . .	9
3.2 Die Nachlaßberechtigten bei der gesetzlichen Erbfolge . . . . .	9
3.2.1 Die Verwandtenerbfolge . . . . .	9
3.2.1.1 Grundsätze . . . . .	9
3.2.1.2 Gesetzliche Erbfolge bei unehelicher Verwandtschaft . . . . .	10
3.2.2 Das Gattenerbrecht . . . . .	10
<b>4. Erbloser Nachlaß . . . . .</b>	<b>11</b>
<b>5. Gewillkürte Erbfolge . . . . .</b>	<b>11</b>
5.1 Allgemeines . . . . .	11
5.2 Erfordernisse und Auslegung der Verfügung von Todes wegen . . . . .	12

6. Die Erbengemeinschaft . . . . .	13
6.1 Grundsätzliches . . . . .	13
6.2 Die Erbengemeinschaft vor der Einantwortung . . . . .	13
6.3 Die Erbengemeinschaft nach der Einantwortung . . . . .	14
7. Die Erbenhaftung . . . . .	14
7.1 Nachlaßschulden . . . . .	14
7.2 Haftungsträger . . . . .	15
7.2.1 Allgemeines . . . . .	15
7.2.2 "Rechtswohltat des Inventars" . . . . .	16
7.2.3 Gläubigereinberufung . . . . .	17
8. Das Pflichtteilsrecht . . . . .	17
8.1 Pflichtteilsberechtigte . . . . .	17
8.2 Die Höhe des Pflichtteils . . . . .	18
8.3 Ermittlung des Wertes des reinen Nachlasses . . . . .	18
8.4 Zeitpunkt der Entstehung des Pflichtteilsanspruchs . . . . .	19
9. Der Erbschaftserwerb . . . . .	19
9.1 Vorverfahren . . . . .	19
9.2 Die Verlassenschaftsabhandlung . . . . .	20
9.2.1 Die Antretung der Erbschaft . . . . .	20
9.2.2 Die Ausschlagung der Erbschaft . . . . .	20
9.2.3 Die Einantwortung ins Erbe . . . . .	21
9.2.4 Verlassenschaftsabhandlung bei grenzüberschreitenden Erbschaftsfällen . . . . .	21

<b>III. Kapitel: Österreichisches Erbschaftsteuerrecht</b> . . . . .	23
1. Einführung in das österreichische Erbschaftsteuerrecht . . . . .	23
1.1 Allgemeines . . . . .	23
1.2 Problematik der nach ausländischem Recht abzuhandelnden Erwerbe . . . . .	24
2. Der Gegenstand der Erbschaftsteuer . . . . .	25
2.1 Allgemeines . . . . .	25
2.2 Der Erwerb von Todes wegen . . . . .	25
2.2.1 Der Erwerb durch Erbanfall . . . . .	25
2.2.2 Der Erwerb durch Vermächtnis . . . . .	27
2.2.3 Der Erwerb auf Grund des geltend gemachten Pflichtteils . . . . .	27
2.2.4 Der Erwerb durch Schenkung auf den Todesfall, sowie jeder andere Erwerb, auf den die für Vermächtnisse geltenden Vorschriften des bürgerlichen Rechts Anwendung finden . . . . .	29
2.2.5 Der Erwerb eines Vermögensvorteils, der auf Grund eines vom Erblasser geschlossenen Vertrags unter Lebenden von einem Dritten mit dem Tode des Erblassers unmittelbar gemacht wird (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 ErbStG) . . . . .	29
2.2.6 Der Übergang von Vermögen auf eine vom Erblasser angeordnete Stiftung (§ 2 Abs. 2 Nr. 1 ErbStG) . . . . .	30

2.2.7 Der Übergang von Vermögen, das jemand infolge Vollziehung einer vom Erblasser angeordneten Auflage oder infolge Erfüllung einer vom Erblasser gesetzten Bedingung erwirbt, es sei denn, daß eine einheitliche Zweckzuwendung vorliegt (§ 2 Abs. 2) . . . . .	31
2.2.8 Vermögensvorteile, die im Zug von Genehmigungen von Zuwendungen zufließen (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 ErbStG) . . . . .	31
2.2.9 Abfindung für Verzicht bei Erwerben von Todes wegen (§ 2 Abs. 2 Nr. 4 ErbStG) . . . . .	31
2.2.10 Entgelt für Übertragung von Anwartschaften von Nacherben (§ 2 Abs. 2 Nr. 5 ErbStG) . . . . .	32
2.2.11 Zweckzuwendungen (§ 4 ErbStG) . . . . .	32
3. Vor- und Nacherbschaft . . . . .	33
4. Die persönliche Steuerpflicht (§ 6 ErbStG) . . . . .	38
4.1 Die unbeschränkte Steuerpflicht . . . . .	38
4.1.1 Allgemeines . . . . .	38
4.1.2 Die Inländereigenschaft . . . . .	39
4.1.3 Wohnsitz und gewöhnlicher Aufenthalt . . . . .	40
4.1.3.1 Wohnsitz . . . . .	40
4.1.3.2 Gewöhnlicher Aufenthalt . . . . .	41
4.1.3.3 Maßgeblicher Zeitpunkt der Inländereigenschaft . . . . .	43
4.2 Die beschränkte Steuerpflicht . . . . .	44
4.2.1 Allgemeines . . . . .	44
4.2.2 Die Ausländereigenschaft . . . . .	45

4.2.3 Das steuerpflichtige Vermögen . . . . .	45
4.2.3.1 Allgemeines . . . . .	45
4.2.3.2 Land- und forstwirtschaftliches Vermögen . . . . .	46
4.2.3.3 Grundvermögen . . . . .	46
4.2.3.4 Betriebsvermögen . . . . .	47
4.2.3.5 Konflikt zwischen Bewertungs- und Erbschaftsteuergesetz . . . . .	47
4.2.4 Der Schuldenabzug . . . . .	49
5. Wertermittlung . . . . .	51
5.1 Maßgeblicher Zeitpunkt für die Wertermittlung . . . . .	51
5.2 Bewertungsvorschriften . . . . .	51
5.2.1 Allgemeines . . . . .	51
5.2.2 Grundsätzliche Abgrenzungsnormen . . . . .	52
5.2.3 Die Ermittlung des gemeinen Wertes . . . . .	53
5.2.3.1 Grundsätzliches . . . . .	53
5.2.3.2 Gemeiner Wert von Wertpapieren und Anteilen . . . . .	54
5.2.3.2.1 Gemeiner Wert notierter Wertpapiere und Forderungen . . . . .	54
5.2.3.2.2 Gemeiner Wert für Wertpapiere ohne Kurswert . . . . .	55
5.2.3.2.3 Gemeiner Wert bei Konzentration des Anteilbesitzes auf einen oder mehrere Gesellschafter. . . . .	56

5.3. Bewertung von Kapitalforderungen und Schulden . . . . .	56
5.3.1 Grundsätzliches . . . . .	56
5.3.2 Der Wertansatz unverzinslicher befristeter Forderungen und Schulden . . . . .	57
5.3.3 Wertansatz noch nicht fälliger Ansprüche aus Lebens-, Kapital- oder Rentenversicherungen . . . . .	58
5.4 Bewertung wiederkehrender Nutzungen oder Leistungen . . . . .	58
5.5 Der Teilwert als Wertansatz . . . . .	59
5.6 Der Einheitswert als Wertansatz . . . . .	60
6. Der Umfang des steuerpflichtigen Erwerbs . . . . .	60
6.1 Grundsätzliches . . . . .	60
6.2 Nachlaßverbindlichkeiten . . . . .	61
7. Steuerbefreiung und Ermäßigung . . . . .	62
7.1 Subjektive Steuerbefreiung gemäß § 14 ErbStG . . . . .	62
7.2 Objektive Steuerbefreiung gemäß § 15 ErbStG . . . . .	63
7.3 Steuerbegünstigung bei Abschluß von Erbschaftsteuerversicherun gen . . . . .	63
7.4 Steuerbegünstigung bei mehrfachen Erwerb desselben Vermögens. . . . .	66
7.4.1 Allgemeines . . . . .	66
7.4.2 Anwendungsvoraussetzungen . . . . .	66

8. Einteilung in Steuerklassen . . . . .	68
9. Die Berechnung der Steuer . . . . .	69
9.1 Maßgeblicher Steuersatz . . . . .	69
9.2 Steuer bei einer wegen Formmangels nichtigen Verfügung . . . . .	72
9.3 Entrichtung der vom Erwerber geschuldeten Steuer von einem Dritten . . . . .	73
9.4 Zusammenrechnung mehrerer Erwerbe . . . . .	74
9.4.1 Grundsätzliches . . . . .	74
9.4.2 Die Zehnjahresfrist . . . . .	75
9.4.3 Durchführung der Zusammenrechnung . . . . .	75
10. Unilaterale Maßnahmen zur Milderung bzw. Vermeidung der Doppelbesteuerung . . . . .	80
10.1 Grundsätzliches . . . . .	80
10.2 Der Abzug der ausländischen Steuer als Nachlaßverbindlichkeit . . . . .	81
10.3 Die Anrechnung der ausländischen Steuer . . . . .	87
10.4 Die Ausnahmegenehmigung des § 48 BAO . . . . .	92
11. Steuerschuld und Steuerschuldner . . . . .	92
11.1 Die Steuerschuld . . . . .	92
11.2 Steuerschuldner und Haftung . . . . .	94
11.2.1 Der Steuerschuldner (§ 13 Abs. 1 ErbStG) . . . . .	94
11.2.2 Gesamtschuldnerische Haftung . . . . .	95
11.2.3 Entrichtung der Steuer des Vorerben . . . . .	95



11.2.4 Haftung des Erben, Vertreters, Testamentvollstreckers, Nachlaßpflegers und Nachlaßverwalters bei Verschulden (§ 13 Abs. 4 ErbStG) . . . . .	96
11.2.5 Haftung von Versicherungsunternehmen (§ 13 Abs. 5 ErbStG) . . . . .	96

12. Veranlagung und Einhebung . . . . .	98
-----------------------------------------	----

12.1 Steuerklärung und -anmeldung (§§ 22, 23 ErbStG) . . . . .	98
12.2 Die Steuerfestsetzung . . . . .	99
12.3 Die Entrichtung der Steuer in besonderen Fällen . . . . .	99

#### ***IV. Kapitel: Behandlung in Österreich belegener***

#### ***Nachlässe im nationalen deutschen Erbschaftsteuerrecht . . . . .***

1. Einleitung . . . . .	101
-------------------------	-----

2. Die persönliche Steuerpflicht . . . . .	101
--------------------------------------------	-----

2.1 Begriff . . . . .	101
-----------------------	-----

2.2 Unbeschränkte Steuerpflicht . . . . .	102
-------------------------------------------	-----

##### **2.2.1 Unbeschränkte Steuerpflicht**

natürlicher Personen . . . . .	102
--------------------------------	-----

2.2.1.1 Einführung . . . . .	102
------------------------------	-----

2.2.1.2 Wohnsitz . . . . .	102
----------------------------	-----

2.2.1.3 Gewöhnlicher Aufenthalt . . . . .	104
-------------------------------------------	-----

##### **2.2.2 Unbeschränkte Steuerpflicht**

juristischer Personen . . . . .	105
---------------------------------	-----

2.2.2.1 Einführung . . . . .	105
2.2.2.2 Sitz . . . . .	106
2.2.2.3 Ort der Geschäftsleitung . . . . .	107
2.2.3 Unbeschränkte Steuerpflicht von Auslandsbediensteten . . . . .	108
2.2.4 Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht . . . . .	108
2.3 Beschränkte Steuerpflicht . . . . .	109
2.3.1 Begriff . . . . .	109
2.3.2 Erweitert beschränkte Steuerpflicht . . . . .	110
2.4 Inland i.S.d. Gesetzes . . . . .	111
3. Zwischenergebnis . . . . .	111
4. Die sachliche Steuerpflicht . . . . .	111
4.1 Grundsatz . . . . .	111
4.2 Die Erwerbstatbestände im einzelnen . . . . .	112
4.2.1 Erwerbe von Todes wegen . . . . .	112
4.2.2 Schenkung unter Lebenden . . . . .	114
4.2.3 Zweckzuwendungen . . . . .	115
4.3 Bedeutung des bürgerlichen Rechtes . . . . .	115
4.4 Nach ausländischem Erbrecht abzuhandelnde Erwerbe . . . . .	116
4.4.1 Anwendungsvoraussetzungen ausländischen Erbrechts . . . . .	116

4.4.2 Die deutsche Erbschaftsbesteuerung bei Abwicklung nach ausländischem Erbrecht . . . . .	117
4.4.2.1 Grundsätzliche Rechtsprinzipien . . . . .	117
4.4.2.2 Konsequenzen für die Rechtsanwendung mit Hilfe der tragenden Prinzipien . . . . .	118
5. Umfang des steuerpflichtigen Vermögens . . . . .	120
5.1 Bei unbeschränkter Steuerpflicht . . . . .	120
5.2 Bei beschränkter Steuerpflicht . . . . .	121
5.3 Bei erweiterter beschränkter Steuerpflicht . . . . .	121
6. Bewertung ausländischen Vermögens . . . . .	122
6.1 Stichtagsprinzip der Bewertung . . . . .	122
6.2 Ermittlung der Höhe des ausländischen Vermögens . . . . .	123
7. Steuerbefreiungen und - ermäßigungen . . . . .	124
8. Anrechnung ausländischer Steuern . . . . .	125
8.1 Allgemeines . . . . .	125
8.2 Voraussetzungen für die Anrechnung . . . . .	125
8.2.1 Anrechnung nur auf Antrag . . . . .	125
8.2.2 Vorliegen der unbeschränkten Steuerpflicht . . . . .	126
8.2.3 Zeitliche Voraussetzungen . . . . .	126
8.2.4 Fehlen eines Doppelbesteuerungsabkommens . . . . .	127
8.2.5 Identität des belasteten Erwerbs . . . . .	127
8.2.6 Anforderungen an die ausländische Steuer . . . . .	129

8.3 Ermittlung des Anrechnungsbetrages . . . . .	130
8.3.1 Berechnung des Anrechnungsbetrages . . . . .	130
8.3.2 Umfang des Auslandsvermögens . . . . .	140
8.3.3 Per-country-limitation . . . . .	141
8.3.4 Währungsumrechnung . . . . .	141
8.4 Vergleich der Vermögensbegriffe im österreichischen und deutschen Erbchaftsteuerrecht . . . . .	144
8.4.1 Problemstellung . . . . .	144
8.4.2 Vergleich der Vermögensbegriffe . . . . .	145
8.4.3 Abschließende Würdigung . . . . .	147
 <b>V. Kapitel: Das Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Erbschaftsteuern vom 4.10.1954 . . . . .</b>	 150
1. Zum Wesen von Doppelbesteuerungsabkommen . . . . .	150
2. Das ErbSt-DBA Österreich-Deutschland . . . . .	152
2.1 Allgemeines . . . . .	152
2.2 Geltungsbereich des Abkommens . . . . .	153
2.2.1 Persönlicher Geltungsbereich . . . . .	153
2.2.1.1 Grundsätze zum persönlichen Geltungsbereich . . . . .	153
2.2.1.2 Einzelfälle . . . . .	157

2.2.2 Sachlicher Geltungsbereich . . . . .	158
2.2.2.1 Maßgebende Besteuerungstatbestände . . . . .	158
2.2.2.2 Unter das Abkommen fallende Steuern . . . . .	160
2.2.3 Zeitlicher Geltungsbereich . . . . .	161
2.2.4 Räumlicher Geltungsbereich . . . . .	162
2.3 Aufteilung des Besteuerungsrechtes . . . . .	162
2.3.1 Unbewegliches Nachlaßvermögen . . . . .	162
2.3.2 Betriebsvermögen . . . . .	164
2.3.3 Sonstiges Nachlaßvermögen . . . . .	165
2.3.4 Schuldenanrechnung . . . . .	166
2.3.5 Zusammenfassung . . . . .	172
2.4 Progressionsvorbehalt . . . . .	173
2.5 Behandlung von Angehörigen des diplomatischen und konsularischen Dienstes . . . . .	174
2.6 Verständigungsverfahren . . . . .	174
2.7 Internationaler Auskunftsverkehr . . . . .	177
2.7.1 Rechtsgrundlagen . . . . .	177
2.7.2 Inhaltliche Ausprägung des Auskunfts verkehrs . . . . .	179
2.7.2.1 Grundsätzliches . . . . .	179
2.7.2.2 Formen des Auskunfts-austausches . . . . .	180
2.7.2.2.1 Auskünfte und Ersuchen . . . . .	180
2.7.2.2.2 Spontanauskünfte . . . . .	180
2.7.2.2.3 Automatische Auskünfte . . . . .	181
2.7.2.2.4 Dreiecksauskünfte . . . . .	181

2.7.3 Sonstige zwischenstaatliche Rechts- und Amtshilfe . . . . .	181
2.8 Bewertung des Abkommens . . . . .	182
<b>Resümee . . . . .</b>	<b>184</b>